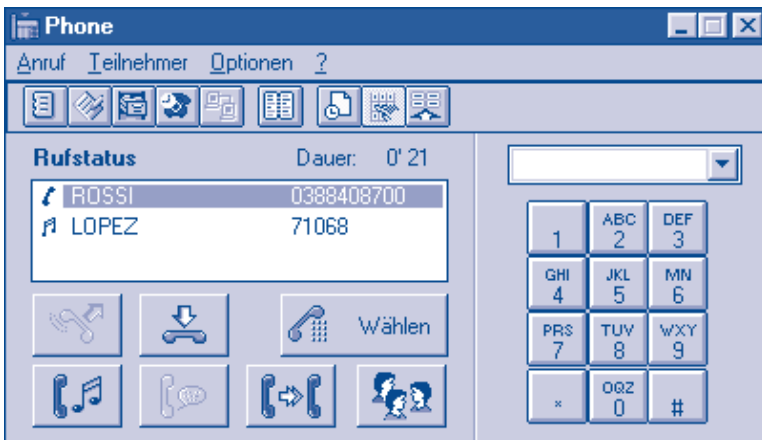
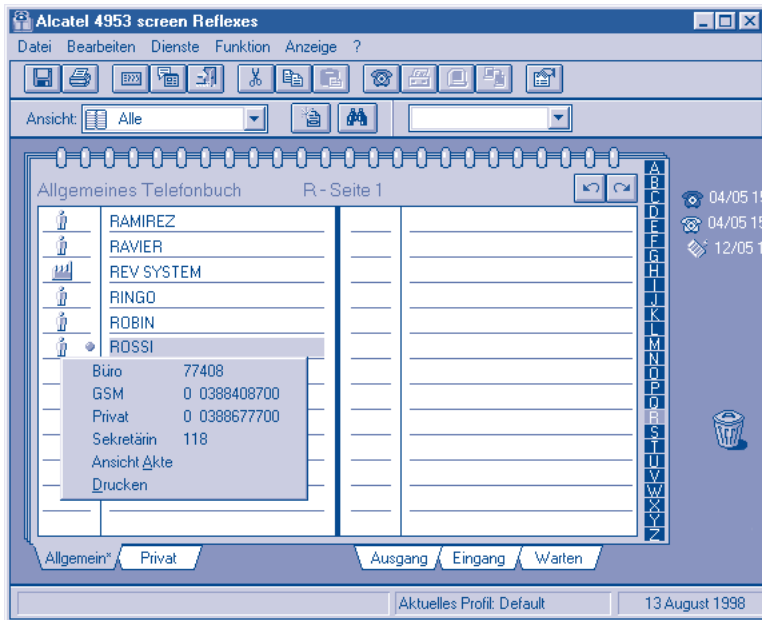




ALCATEL

Screen
REFLEXES™

Alcatel 4953 screen Reflexes™



Verkürztes Benutzerhandbuch

Sie haben sich für die Anwendung Alcatel 4953 **screen Reflexes™**, entschieden und danken Ihnen für Ihr Vertrauen, daß Sie uns hiermit entgegengebracht haben. Die Anwendung bietet Ihnen folgende Funktion:

Damit Sie immer auf Draht sind:

- ein Journal, in dem sämtliche auf Ihrer Telefonleitung geführten Gespräche aufgezeichnet werden (Eingehende/Ausgehende Anrufe, vorgemerkte Gespräche, usw.).
- Zuweisen von bis zu 9 Nummern pro Person (Büro, Privat, GSM,...).
- Mehrzweck-Telefonbücher, in denen mit den Einträgen verbundene Anwendungen direkt gestartet werden können.
- Suche nach Kollegen/Mitarbeiter mittels der Datenbank.
- Verbinden von Dokumenten (Word, Excel...) mit den Einträgen eines Telefonbuches.
- Importieren und Exportieren von Datenbanken der Formate ASCII und DBF.

Damit Ihre Anrufverwaltung kinderleicht wird:

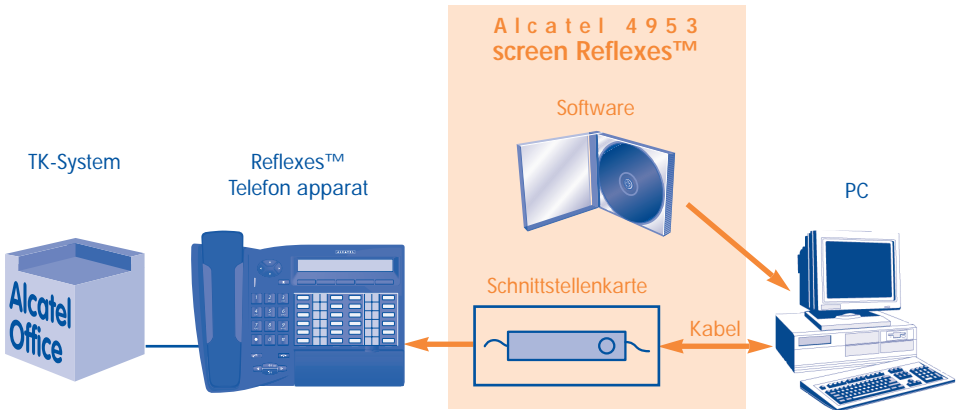
- Anruf über Namen.
- Funktionstasten zum direkten Anwählen eines Gesprächspartners.
- 10 Kurzwahlnummern.
- Speichern der 20 zuletzt gewählten Rufnummern.
- Schwebende Telefon-Symbolleiste solange andere Anwendungen aktiviert sind.
- Symbole der Telefonfunktionen (Anrufannahme, Warten, zweiter Anruf, Weiterverbinden von Gesprächen, Dreierkonferenz, Rufumleitung, Makeln...).
- Statusanzeige der aktuellen Rufe.
- Notizen zu einem Anruf ("post-it").
- Aufrufen der Karte oder Akte eines Eintrags nach bestimmten Kriterien, die sog. Telefonereignisse (eingehender/ ausgehender Anruf, Klingelzeichen, Abheben, Auflegen).
- Journal der eingegangenen, ausgegangenen und vorgemerkten Anrufe.
- Abfrage der Telefonereignisse nach Datum, Aktion (Anruf, Notiz) oder Person.
- Anrufplanung.

Inhalt

- 1 Die Anwendung Alcatel 4953 screen Reflexes™ ... p. 8**
- 2 Die Anwendung p. 10**
Installieren der Schnittstellenkarte, Installieren der Software,
Fehlermeldungen...
- 3 Vor dem Start..... p. 14**
Allgemeine Informationen...
- 4 Konfigurieren und benutzergerechte
anpassung Ihrer Anwendung..... p. 16**
Konfigurieren der Parameter, der Wählprofile und der
Konfigurationsmittel...
- 5 Das Verzeichnis screen Reflexes™ p. 20**
Menüleiste und zugehörige Symbole...
- 6 Planen Sie Ihre Zeit mit
dem screen Reflexes™ Verzeichnis..... p. 24**
Allgemeines, der Desktop-Arbeitsbereich, die Telefonbücher,
die Rufjournale, Importieren und Exportieren von Dateien...
- 7 Anrufverwaltung im Fenster Phone p. 26**
Menüleiste und zugehörige Symbole, die Funktionstasten,
Funktion beim Anruf, Wählen einer Nummer ...

1 Die Anwendung Alcatel 4953 screen Reflexes™

Allgemeines



Mit der Anwendung **screen Reflexes™** verfügen Sie über eine benutzerfreundliche Oberfläche, die Ihre telefonische Anruftätigkeit vereinfachen wird.

Die CD Rom enthält:

- einen Driver, TSPI (Telephony Service Provider Interface) genannt, der den Austausch zwischen PC/Telefon verwaltet,
- eine "plug and phone" Windows(r) Anwendung, die die Anrufe und Telefonbücher verwaltet.

Die Benutzer haben von Ihrer Arbeitsstation aus auf die Telefondienste und integrierten Funktionen zur Telefonbuchverwaltung Zugriff.

1 Die Anwendung Alcatel 4953 screen Reflexes™

Der Inhalt des Paketes screen Reflexes™

Screen Reflexes™ enthält alle Komponenten, die zur Installation und einwandfreien Funktion der Anwendung erforderlich sind:

- eine Schnittstellenkarte, speziell entwickelt zum Einbau in die an das System Alcatel Office angeschlossenen Telefonapparate Reflexes. Es handelt sich je nach Telefonapparat um eine der folgenden Schnittstellenkarten:
 - Karte 4083 PCT für die Apparate Reflexes 4012 oder 4034
 - Modul CTI Plugware für die Apparate First*, Easy*, Premium und Advanced,
- ein DB9/DIN8 Kabel (4083 PCT) oder ein DB9/DB9 Kabel (Modul CTI Plugware), für eine serielle Verbindung der Apparate Reflexes mit dem PC,
- ein RJ45/RJ45-Anschlußkabel sowie eine Schraube (Modul CTI Plugware),
- eine zusätzliche Versteifungsklemme (nur für die Karte 4083 PCT),
- eine CD ROM zum Installieren des Programms,
- ein verkürztes Benutzerhandbuch,
- eine "Nutzungsrechtlizenz", die dem Endbenutzer von Alcatel BUSINESS SYSTEMS erteilt wird. Die Nutzungsrechtlizenz ist aufmerksam zu lesen, bevor Sie den CD ROM Umschlag öffnen.

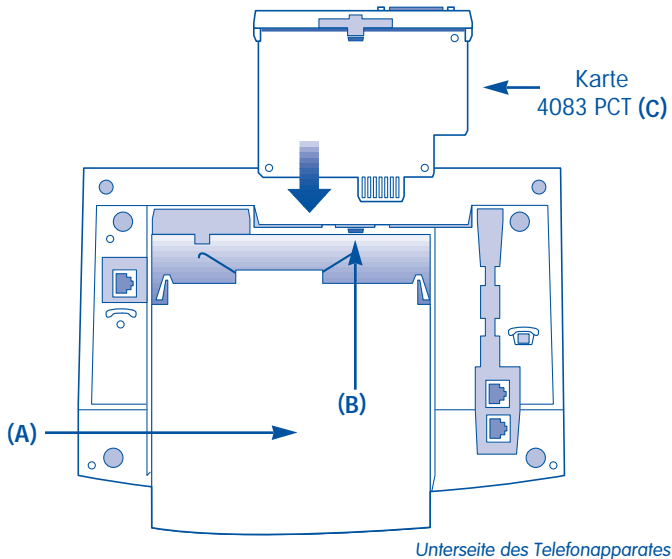
* Entsprechend der Version Ihrer TK-Anlage.

2 Installieren der Ausrüstung

Installieren der Schnittstellenkarte 4083 PCT für die Alcatel-Apparate Reflexes™ 4012 und 4034

Gehen Sie zum Installieren der Karte in Ihrem Endgerät Reflexes™ wie folgt vor:

- 1 - Ziehen Sie den Netzstecker des Telefons heraus.
- 2 - Öffnen Sie das Schubfach mit der integrierten Tastatur bzw. dem Telefonbuch (nur beim Alcatel 4034).
- 3 - Drehen Sie den Telefonapparat um.



- 4 - Drücken Sie mit einem Schraubenzieher gegen die Klemme auf dem Deckel (Abbildung 1).
- 5 - Nehmen Sie den Deckel ab.
- 6 - Schieben Sie den Terminaladapter (Abbildung 2) in die seitlichen Führungen ein, bis die Klemme der Kartenversteifung einrastet.
- 7 - Schließen Sie das Telefon erneut an das Netz an.
- 8 - Schließen Sie das Kabel an den Anschluß DIN 8 Pin des Telefons und den Anschluß DB 9 Pins einer seriellen Schnittstelle des PCs an.



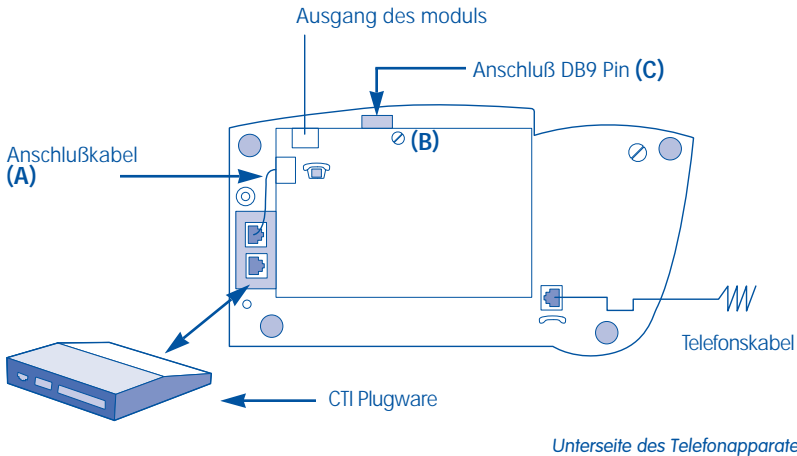
Ist die Schnittstelle Ihres PC mit einem Anschluß 25 Pin ausgestattet, muß ein Adapter 9-25 Pin (nicht im Lieferumfang) verwendet werden.

2 Installieren der Ausrüstung


Installieren des Moduls CTI Plugware für die Apparate First*, Easy*, Premium und Advanced

Gehen Sie zum Installieren des Moduls CTI Plugware in Ihrem Endgerät Reflexes wie folgt vor:

- 1 - Ziehen Sie den Netzstecker des Telefons heraus.
- 2 - Drehen Sie das Telefon um.



- 3 - Installieren Sie das CTI-Modul im Telefon.
- 4 - Schließen Sie das CTI-Modul mit Hilfe des Anschlußkabels RJ45/RJ45 (A) an das Telefon an (A).
- 5 - Befestigen Sie das CTI-Modul im Telefon mittels der hierfür im Bausatz mitgelieferten Schraube (B).
- 6 - Schließen Sie das Telefon erneut an das Netz an, indem sie den Ausgang des Moduls an eine Wandsteckdose anschließen.
- 7 - Schließen Sie das Kabel an den Anschluß DB9 Pin des Telefons und an den Anschluß DB 9 Pin einer seriellen Schnittstelle des PC an (C).

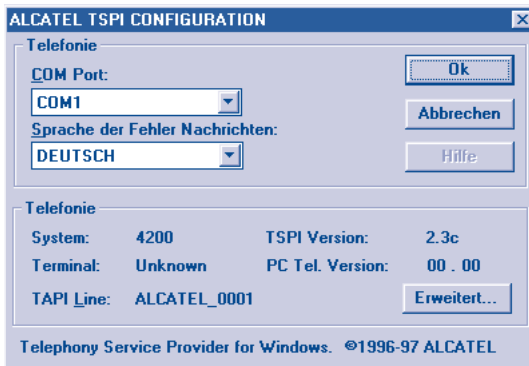
 Ist die Schnittstelle Ihres PC mit einem Anschluß 25 Pin ausgestattet, muß ein Adapter 9-25 Pin (nicht im Lieferumfang) verwendet werden.

* Entsprechend der Version Ihrer TK-Anlage.

2 Installieren der Ausrüstung

Installieren der Software

- 1 - Prüfen Sie, daß Ihre Hardware folgende Mindestanforderungen erfüllt:
 - Ein kompatibler* Apparat Reflexes™, der an das System Alcatel Office angeschlossen ist. (*Siehe vorausgehende Seiten),
 - Ein PC IBM oder kompatibel mit Pentium oder höherwertig,
 - 20 MB auf der Festplatte,
 - 16 MB Arbeitsspeicher RAM,
 - Eine freie serielle Schnittstelle,
 - Microsoft® Windows® 3.0, Windows® für Work Groups 3.11, Windows® 95, Windows® 98 oder Windows® NT 4.0.
- 2 - Legen Sie die CD ROM in das Laufwerk Ihres PC ein und starten Sie im Dateimanager von Windows® das "setup"-Programm.
Befolgen Sie zum Fortführen des Installierungsvorgangs alle am Bildschirm angezeigten Anweisungen.
- 3 - Am Ende der Installation wird folgender Bildschirm angezeigt:



In diesem Fenster können Sie die serielle Schnittstelle Ihres PC, an die der Apparat Reflexes™ angeschlossen ist, und die Sprache auswählen, in der eventuelle Fehlermeldungen angezeigt werden. Damit die Änderungen in der Systemsteuerung vom TSPI Alcatel berücksichtigt werden, muß die Anwendung erneut gestartet werden. Alle anderen Parameter in diesem Fenster dürfen ausschließlich vom Fachpersonal geändert werden.



Um das Fenster "Alcatel TSPI Konfigurieren" aufzurufen, wählen Sie im Fenster "Systemsteuerung" die Option "Telefon" und anschließend "Alcatel 4200 TSPI". Klicken Sie hierauf auf "Konfigurieren".

2 Installieren der Ausrüstung

Fehlermeldungen

Nach der Installation können beim Starten der Anwendung eventuell Probleme auftreten und Fehlermeldungen angezeigt werden. Befolgen Sie in diesem Fall folgende Anweisungen:

Hardware Fehler - Überprüfen Sie, ob die Kabel richtig angeschlossen sind und der serielle Anschluß einwandfrei funktioniert.

- Prüfen Sie, ob die Schnittstellenkarte richtig in das Endgerät eingesteckt und das Kabel angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob das Kabel an den seriellen Anschluß des PC angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, daß der serielle Anschluß nicht von einem anderen Gerät belegt ist und daß er im Fenster "Alcatel TSPI configuration" gewählt wurde.
- Testen Sie ggf. einen anderen seriellen Anschluß.
- Schließen Sie die Anwendung und starten Sie sie erneut.

Das TK-System (PABX) reagiert nicht - Der Service Provider Alcatel startet nicht... - Überprüfen Sie die Version Ihrer TK-Anlage.

- Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler, ob Ihre PABX-Version für das System Alcatel 4953 **Screen Reflexes™** ausreichend ist.
- Schließen Sie die Anwendung und starten Sie sie erneut.

Ihre PABX-Version ist zu alt. Die Funktionen sind nur zum Teil verfügbar. Aktualisieren Sie Ihre TK-Anlage.

- Schließen Sie die Anwendung.
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, um Ihr PABX zu aktualisieren.

Der von Alcatel 4953 **Screen Reflexes™** ausgesandte Befehl kann von den Windows® Telefonfunktionen nicht ausgeführt werden.

- Überprüfen Sie die Konfigurierung Ihres seriellen Anschlusses und des TSP Unimodems.
- Gehen Sie sicher, daß der gewählte serielle Anschluß verfügbar ist (verwenden Sie z.B. Hyper Terminal).
- Überprüfen Sie, ob das TSP Unimodem unter Windows® nicht für ein Sprachmodem auf demselben seriellen Anschluß, wie das TSP Alcatel konfiguriert ist.
- Schließen Sie die Anwendung und starten Sie sie erneut.

Alcatel 4953 **Screen Reflexes™** hat keine Sprachleitung gefunden. Fügen Sie in der Systemsteuerung eine Leitung hinzu und konfigurieren Sie das die Leitung verwaltende SPI:

- Öffnen Sie die Systemsteuerung "Telefon".
- Prüfen Sie, daß "Alcatel 4200 TSPI" ausgewählt ist.
- Schließen Sie die Anwendung und starten Sie sie erneut.

3 Vor dem Start

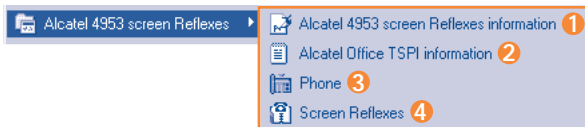
Allgemeine Informationen/Beschreibung

Dieses Handbuch enthält die wichtigsten Informationen über **screen Reflexes™**. Alle Informationen sind in dem Benutzerhandbuch des CD-Rom verfügbar. Sie können das dokument vom CD-Rom drucken (format PDF). Es beschreibt ebenfalls, wie Sie Ihre Wahlprofile konfigurieren und Ihre ASCII-Dateien importieren können.

Die **herausnehmbare Arbeitshilfe**, beschreibt die wichtigsten von der Symbolleiste aus ausführbaren Befehle. Sie zeigt zudem die Fenster, wie sie am Bildschirm angezeigt werden. Verwenden Sie die Übersicht, um sich mit der Anwendung vertraut zu machen.

Überdies verfügen Sie über **On-line-Hilfedateien**, die Ihnen jederzeit schnell und einfach die benötigten Informationen geben. Drücken Sie zum Aufrufen der On-line-Hilfe die Taste F1 oder wählen Sie im Menü "?" den Befehl "Hilfe".

Die Programmgruppe Alcatel 4953 **screen Reflexes™** enthält folgende Informationen:



- 1 Alcatel 4953 Screen Reflexes Information**
inInformationen über die Anwendung Alcatel 4953 **screen Reflexes™**.
- 2 Alcatel Office TSPI information**
Informationen über die TSPI-Konfigurierung und die vorausgehenden TSPI-Versionen. Die Hilfe kann auch im Fenster "Alcatel TSPI Configuration" aufgerufen werden.
- 3 Telefon**
Zum Aufrufen des Telefonassistenten.
- 4 Screen Reflexes**
Zum Starten der Anwendung "Informations-Manager".



Die in diesem Handbuch nicht beschriebenen Funktionen sind in dieser Version nicht verfügbar.

4 Konfigurieren und benutzergerechte anpassung Ihrer Anwendung

Konfigurieren der Parameter

Beim Wählen einer in den Telefonbüchern gespeicherten Rufnummer berücksichtigt screen Reflexes™ automatisch die Ihrem Wählprofil zugeordneten Wahlparameter, die den Zugang zu den Telefonleitungen Ihres Gesprächspartners definieren.

i In den Rufjournalen ist es möglich, einen Gesprächspartner ausgehend von der Zone zurückzurufen, in der die Rufnummer des Gesprächspartners gespeichert wurde.

- 1 Aktuelles Profil:**
Kennung des Profils Ihres Telefonsystems.
- 2 Anwenderkennung.**
- 3 Lokalisierung des Telefonsystems:**
 - Landeskennzahl
Geben Sie die Kennzahl ein, wählen Sie aus der Länderliste das gewünschte Land aus oder geben Sie die ersten Buchstaben des Landesnamen ein, um die Suche zu starten.
 - Ortskennzahl
Innerhalb eines Landes kennzeichnet diese Zahl den Ortsnetzbereich, aus dem Sie anrufen.

4 Konfigurieren und benutzergerechte anpassung Ihrer Anwendung

Konfigurieren der Parameter (Fortsetzung)

4 Einstellungen Amtsverkehr

- Amtsanlassung

Geben Sie in dieses Feld die Kennzahl ein, mit der die Amtsleitung belegt wird.

- National

Geben Sie in dieses Feld die Kennzahl ein, die Ihr TK-System benötigt, um eine Verbindung mit einem Teilnehmer außerhalb Ihres Ortsnetzbereiches jedoch im gleichen Land aufzubauen.

- International

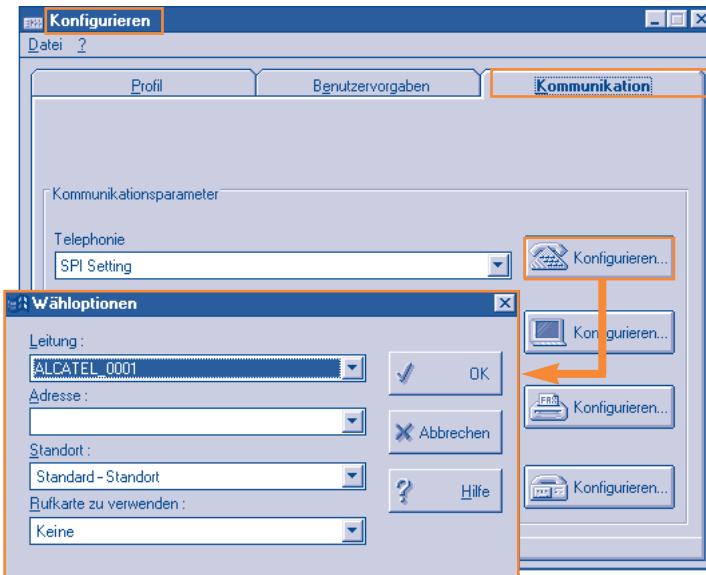
Geben Sie in dieses Feld die Kennzahl ein, die für eine Auslandsverbindung erforderlich ist.

- Suffix

Geben Sie in dieses Feld das Suffix ein, das Ihr TK-System benötigt, um nach der Nummernwahl eine Verbindung herzustellen.

Konfigurieren der Kommunikationsmittel

Das Konfigurieren der Kommunikationsmittel ermöglicht die Kennung Ihrer gesamten Anlage.



4 Konfigurieren und benutzergerechte anpassung Ihrer Anwendung

Konfigurieren der Kommunikationsmittel

Wähloptionen

- **Zeile**

Wählen Sie in der Liste die Zeile aus, die dem zu verwendenden TSPI entspricht. Diese Zeile ist im Fenster "Alcatel TSPI Configuration" angegeben, das von der Systemsteuerung "Telefon" aus aufgerufen werden kann.



Diese Konfigurationsmethode der Wählprofile ist von jener, die von Microsoft ® für TAPI verwendet wird, völlig unabhängig.

Benutzergerechtes Gestalten der Benutzeroberfläche.

Die Benutzeroberfläche kann durch die Einstellung der am häufigsten gebrauchten Funktionen sowie durch die Wahl einer benutzerfreundlichen Desktop-Umgebung geändert werden. Sie können die folgenden Elemente anpassen:

- **Menüleiste.**
- **Symbolleiste.**
- **Farben und Stile.**
- **Telefonbücher.**

5 Das Verzeichnis screen Reflexes™

Menüleiste und zugehörige Symbole






Die Menüleiste enthält mehrere Pulldown-Kontextmenüs, die den Zugriff auf alle verfügbaren Befehle ermöglichen.




Die am häufigsten verwendeten Befehle sind ebenfalls über die Schaltflächen in der Symbolleiste bzw. der spezifischen Symbolleiste ausführbar.



■ Menü Datei:

- **Speichern** _____ 
- **Drucken...** _____ 
Ausgewählte Felder für sämtliche gleichartige Einträge (Personen, Firmen, usw.) aus dem ausgewählten vollständigen Telefonbuch werden gedruckt.
- **Import...**
- **Export...**
- **Konfiguration...** _____ 
- **Benutzervorgaben** _____ 
- **Beenden** _____ 

■ Menü Bearbeiten:

- **Gehe zu...**
Mit einem Kalender können Sie die eingegangenen, ausgegangenen oder vorgemerkten Anrufe eines bestimmten, im Journal ausgewählten Tages einblenden.
- **Neue Seite einfügen**
Eine neue Telefonseite wird in den Index eingefügt.
- **Karte/Dokument öffnen...** _____ 
Sämtliche gleichartige Einträge (Person, Firma, ...) eines Telefonbuchs oder einer Markierung werden gesucht.
- **Menüpunkt anzeigen**
Die Liste der mit dem ausgewählten Eintrag verknüpften Befehle wird eingeblendet.

Menüleiste und zugehörige Symbole (Fortsetzung)

- **Suchen...**



Sämtliche gleichartige Einträge (Person, Firma, ...) eines Telefonbuchs oder einer Markierung werden gesucht.

- L (BUCH-STABE): Die mit dem Buchstaben L beginnenden Einträge werden gesucht.

- CHA : Die mit den Buchstaben "CHA" beginnenden Einträge werden gesucht.

- %AS : Die "AS" enthaltenden Einträge werden gesucht.

- **Sortieren...**

Die Karten des aktuellen Indexes oder des gesamten Telefonbuches werden alphabetisch geordnet.

■ Menü Dienste:

- **Telefon...**

Die Telefonanwendung von Alcatel 4953 screen Reflexes™ wird gestartet.

■ Menü Funktionen:

- **Nachricht erstellen...**

Eine Dialogbox wird geöffnet, in welche Text eingegeben werden kann.

- **Journalbeitrag mit Gesprächsteilnehmer verknüpfen...**

Eine Verknüpfung zwischen einem Eintrag im Journal Eingang und einem Teilnehmer im Telefonbuch (Personen- oder Firmenkarte) wird erstellt.

- **Datei mit Gesprächsteilnehmer verknüpfen...**

Eine Verknüpfung zwischen einer Datei und einem Teilnehmer im Telefonbuch (Personen- oder Firmenkarte) wird erstellt. Diese Datei wird in die Teilnehmerakte abgelegt.

- **Akte einfügen...**

Ein markierter Eintrag aus einem Telefonbuch oder einem Journal wird in eine Akte eingefügt.

- **Telefonanruf erkennen**

In den Telefonbüchern wird nach der Nummer des aktuellen Gesprächspartners gesucht und der Name der Karte, falls vorhanden, angezeigt.

■ Menü Anzeige:

- Dieses Menü bietet sämtliche Funktionen an, die durch Klicken auf die Registerkarten des Informations-Managers (Allgemein, Privat, Journale, Index A, B, C...) ausgeführt werden können.

- **Allgemeines Telefonbuch/Privattelefonbuch**

Anzeigen des allgemeinen oder privaten Telefonbuchs.

5 Das Verzeichnis screen Reflexes™

Menüleiste und zugehörige Symbole (Fortsetzung)

- **Symbolleiste/ spezifische Symbolleiste/ Statuszeile**
Ermöglicht das Ein- bzw. Ausblenden der Menüleisten, Symbolleisten und spezifischen Symbolleisten.
- **Büro einrichten**
- **Büro löschen**

■ Menü Hilfe:

- **Hilfe**
- **Über**

■ Spezifische Symbolleiste:

LDie spezifische Standard-Symbolleiste bietet Funktionen, mit welchen Telefonbucheinträge bearbeitet, markiert oder angezeigt werden können. Diese Funktionen sind ebenfalls von der Menüleiste aus zugänglich.



• **Anzeigen einer Kartenauswahl**

In dieser Liste kann die Art des Eintrags ausgewählt werden, um nur einen Teil des Telefonbuchs anzuzeigen (Alle, Personennamen, Firmen, Gruppen, usw.).



• **Such-Box**

Mit der Such-Box können Einträge umgehend gesucht werden. Geben Sie die ersten Buchstaben des gesuchten Namens ein, damit dieser sofort eingeblendet wird.



Folgende Symbole werden in dieser Version nicht verwendet:

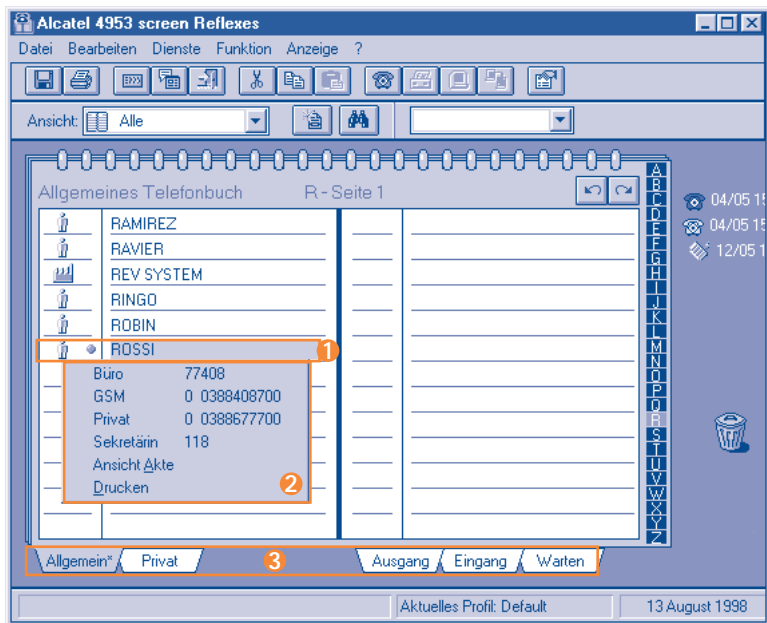


6 Planen Sie Ihre Zeit mit dem screen Reflexes™ Verzeichnis

Allgemeines

■ Der Informations-Manager:

Der Informations-Manager hat die Form eines Ordners, der aus den folgenden fünf, jeweils durch eine Registerkarte gekennzeichneten Abschnitten besteht: 2 Abschnitte für die Telefonbücher (privat und allgemein) und 3 Abschnitte für die Journale der Anrufe.



- 1 Markierter Eintrag:**
Zeigt den ausgewählten Eintrag an, um auf das Pull-down-Menü zuzugreifen.
- 2 Pull-down-Menü des Eintrags:**
Zeigt die mit dem gewählten Eintrag verknüpften Befehle an (Rufnummern, Ansicht Akte, Drucken).
- 3 Registerkarten der Telefonbücher und Anrufjournale:**
Zeigt das der gewählten Registerkarte entsprechende Telefonbuch oder Anrufjournal an.

6 Planen Sie Ihre Zeit mit dem screen Reflexes™ Verzeichnis

Der Desktop-Arbeitsbereich

Der Desktop-Arbeitsbereich ist der Bereich, der das Fenster des Info-Managers umgibt. Sie können alle Arten von Einträgen aus den Telefonbüchern und den Journalen auf den Desktop (Schreibtisch) verschieben, um diejenigen zu sortieren, die besonders bearbeitet werden sollen (Rückruf, Akte erstellen, Notiz nochmals lesen, ...).

■ Ein Element auf den Desktop-Arbeitsbereich verschieben:

Klicken Sie auf das Element, halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie das Element bis auf den Schreibtisch.

Die Telefonbücher

Diese Telefonbücher enthalten verschiedene Kartentypen (personen, Firmen, Anwendung, Dokument oder Akte).

■ Mit der Karte verknüpfte Befehle:

Durch einen Mausklick auf das Symbol der Karte wird ein Pulldown-Menü eingeblendet, das die entsprechend der Art der Karte verfügbaren Befehle enthält.

- Telefon

Anzeige der unterschiedlichen Rufnummern, die auf der Karte des Gesprächspartners enthalten sind. Wählen Sie eine Nummer aus, sie wird automatisch gewählt.

- Akte

screen Reflexes™ weist jeder Person, Firma bzw. Gruppe automatisch eine Akte zu. Des Weiteren werden in die Akte automatisch sämtliche KARTEN aus den Journalen eingefügt, die Ihren Gesprächsteilnehmer betreffen. Sie können ebenfalls ein beliebiges Dokument, eine Notiz oder einen sonstigen Ruf in eine Akte einfügen oder aber eine vorhandene Karte daraus löschen.

Mitarbeiter Ansicht

Die Liste der Mitarbeiter einer gegebenen Firma wird eingeblendet.

- Öffnen (einer Akte)

Die Liste der in der Akte enthaltenen Einträge wird eingeblendet.

- Ausführen (einer Anwendung)

Jede Anwendung bzw. jedes Dokument kann somit vom Telefonbuch aus gestartet werden.

■ Mit der Karte verknüpfte Tastenkombinationen:

- Karte erstellen

Doppelklicken Sie auf das Feld "Namen" einer leeren Karte.

- Karte öffnen

Doppelklicken Sie auf das Feld "Namen" der gewünschten.

6 Planen Sie Ihre Zeit mit dem screen Reflexes™ Verzeichnis

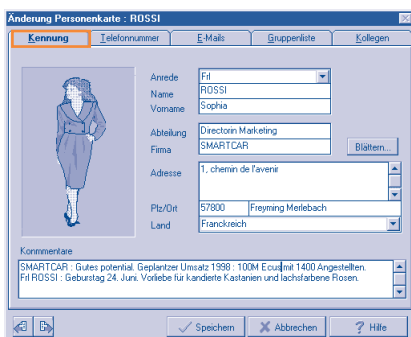
Die Telefonbücher (Fortsetzung)

- **Karte entfernen**
Markieren Sie den zu entfernenden Eintrag durch einen Mausklick und drücken Sie die Taste "Entf" auf Ihrer Tastatur.
- **Anruf mit Teilnehmer verknüpfen**
Verschieben sie die Teilnehmerkarte in die Schreibtisch-Umgebung. Öffnen Sie das Journal und verknüpfen sie den Anruf mit der Teilnehmerkarte durch Drag-und-Drop.

■ Die Personenkarte :

Um die Dateneingabe zu vereinfachen, empfiehlt es sich, wenn mehrere Personen einer gleichen Firma angehören, zunächst eine Firmenkarte zu erstellen. Wenn Sie später die Personenkarte erstellen, brauchen Sie lediglich die vorhandenen Firmen durchblättern, um so die Adressen automatisch zu aktualisieren. Die die Person betreffenden Informationen sind in fünf Tabellen gespeichert, die über folgende Registerkarten aufrufbar sind:

■ Kennung

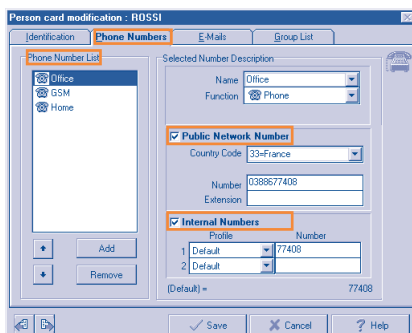


The screenshot shows the 'Änderung Personenkarte: ROSSI' dialog box with the 'Kennung' tab selected. It contains the following fields and options:

- Arrede:** A dropdown menu with 'Fit' selected.
- Name:** Text field containing 'ROSSI'.
- Vorname:** Text field containing 'Sophia'.
- Abteilung:** Text field containing 'Directora Marketing'.
- Firma:** Text field containing 'SMARTCAR' and a 'Blättern...' button.
- Adresse:** Text area containing '1, chemin de l'avenir'.
- Plz/Ort:** Text field containing '57800 Freyming Merlebach'.
- Land:** Dropdown menu with 'Frankreich' selected.
- Kommentare:** A scrollable text area containing:
SMARTCAR : Gues potential. Geplanter Umsatz 1998 : 100M Euro mit 1400 Angestellten.
FH ROSSI : Geburtstag 24. Jurs. Vorlebe für kandidete Kastanien und lachsfarbene Flossen.

Buttons at the bottom: 'Speichern', 'Abbrechen', and 'Hilfe'.

■ Telefonnummern



The screenshot shows the 'Person card modification: ROSSI' dialog box with the 'Phone Numbers' tab selected. It contains the following fields and options:

- Phone Number List:** A list box containing 'Office', 'GSM', and 'Home'. Below it are 'Add' and 'Remove' buttons.
- Selected Number Description:**
 - Name:** Dropdown menu with 'Office' selected.
 - Function:** Icon button for 'Phone'.
 - Public Network Number:** A checked checkbox. Below it, 'Country Code' is '33=France', 'Number' is '0380677408', and 'Extension' is empty.
 - Internal Numbers:** A checked checkbox. Below it, a table lists internal numbers:

Profile	Number
1 Default	77408
2 Default	
- [Default] =** 77408

Buttons at the bottom: 'Save', 'Cancel', and 'Help'.

6 Planen Sie Ihre Zeit mit dem screen Reflexes™ Verzeichnis

Die Telefonbücher (Fortsetzung)

- Liste der Telefonnummern

Die Liste der Telefonnummern kann die Nummern aus dem öffentlichen Netz als auch die internen Rufnummern Ihres Gesprächspartners enthalten.

- Nummern des öffentlichen Netzes

Ist Ihr Gesprächspartner über das öffentliche Netz erreichbar, wählen Sie die Option öffentliches Netz und geben Sie die Rufnummern ein. Geben Sie die externen Nummern ohne Kennzahlen (national und international) und Suffixe ein.

- Interne Nummern

Es können bis zu zwei interne Nummern zugewiesen werden, wobei jede von ihnen einem spezifischen Wählprofil zugeordnet ist.

Überprüfen der Konfiguration der Wählprofile: Die Rufnummer, die von der Anwendung entsprechend des gewählten Wählprofils gewählt wird, wird unten rechts im Fenster angezeigt. Hinzufügen eventueller Kennzahlen, Vorwahlen, usw.



Für alle in diesen Rubriken erstellten Rufnummern schlägt die Anwendung immer die wirtschaftlichste Nummer vor.

■ E-Mails und Gruppenliste

Ermöglicht es, Informationen bzgl. Ihrer Gesprächspartner zu gruppieren. In dieser Version stehen für diese Option keine verknüpften Befehle zur Verfügung.

■ Kollegen

Gehören mehrere Personen einer gleichen Firma an, erstellt **screen Reflexes™** automatisch Verknüpfungen zwischen der Firma und dem jeweiligen Mitarbeiter.

Die Liste der Mitarbeiter einer gleichen Firma wird eingeblendet. Sie können aus der Liste den gewünschten Gesprächspartner auswählen und mit der Schaltfläche "Gehe zu Karte ..." direkt zu der gewünschten Personenkarte gelangen.

Sie weist die gleiche Struktur wie die Personenkarte auf und bietet die gleichen Optionen und Befehle. Die Bezeichnung der Registerkarte Kollegen wechselt in Privat.

■ Die Gruppenkarte :

Die Gruppenliste faßt die Namen der Personen (z.B. je Abteilung) und/oder der Firmen (z.B. Filialen) zusammen, die einer bestimmten Gruppenliste zugeordnet sind. Mittels dieser Karte können Informationen gruppiert, aber keine Befehle ausgeführt werden, wie z.B. " Gehe zu Karte...".

6 Planen Sie Ihre Zeit mit dem screen Reflexes™ Verzeichnis

Allgemeines (Fortsetzung)

■ Die Anwendung und Dokumentkarte :

Mit der Erstellung von Anwendung und Dokumentkarten können Anwendungen und Dokumente in **screen Reflexes™** ausgewählt und gestartet werden. Der gewünschte Name muß lediglich im entsprechenden Verzeichnis ausgewählt werden.

Um einen Eintrag zu erstellen, geben Sie den genauen Namen mit Zugangspfad der Anwendung bzw. des Dokuments in die Dialogbox ein. Sie können dabei auch die Schaltfläche Durchsuchen verwenden. In einem Textfeld können Kommentare eingegeben werden.

■ Die Aktenkarte :

Eine Akte kann sämtliche Arten von Einträgen enthalten, die aus den Telefonbüchern oder Rufjournalen stammen. Wenn Sie die Akte öffnen, werden alle damit verbundenen Befehle angezeigt:

- Element aus Telefonbuch oder Journal in eine Akte einfügen,
- Datei mit Gesprächspartnerakte verknüpfen,
- Einträge in einer Akte suchen,
- Einträge in einer Akte löschen,
- Inhalt einer Akte anzeigen oder ausdrucken.

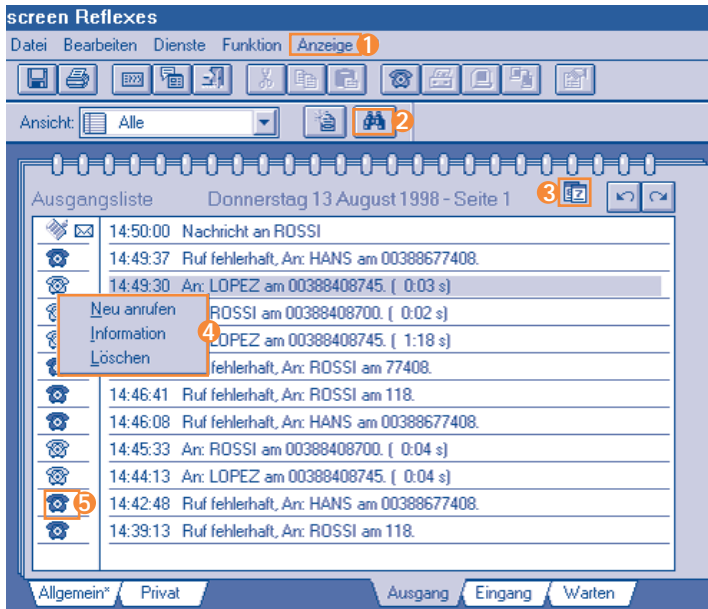
Die Rufjournalen

Ihre gesamten Telefonverbindungen werden chronologisch in drei verschiedenen Journalen aufgezeichnet:

- Das Rufjournal Ausgang listet sämtliche Telefonanrufe auf, die Sie geführt haben, sowie die von Ihnen erstellten Notizen.
- Das Rufjournal Eingang listet sämtliche Telefonanrufe auf, die Sie erhalten haben.
- Das Rufjournal Warten listet sämtliche Telefonanrufe auf, die Sie vorgemerkt haben. Die Programmierung erfolgt im Fenster Telefon (siehe Seite 28).

6 Planen Sie Ihre Zeit mit dem screen Reflexes™ Verzeichnis

Die Rufjournale



- 1 Anzeige:**
Zeigt die Einträge je Tag bzw. je Monat an.
- 2 Suchen...:**
Sucht die Einträge nach Art (Anruf, Notizen) in einem bestimmten Zeitraum.
- 3 Kalender:**
Ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die Einträge eines bestimmten Tages oder Monats.
- 4 Pulldown-Menü zum ausgewählten Eintrag.**
- 5 Symbole:**
Grau: In der Warteliste vorgemerktter Anruf.
Grün: Anruf mit Gespräch (Hörer abnehmen).
Rot: Anruf ohne Gespräch (Hörer nicht abnehmen).

6 Planen Sie Ihre Zeit mit dem screen Reflexes™ Verzeichnis

Drucken

Wenn Sie einen Drucker angeschlossen und installiert haben, können Sie folgende Informationen ausdrucken:

- eine Personen- oder Firmenkarte,
- die vollständige Datei der Personen bzw. Firmen eines Telefonbuchs,
- den Inhalt einer Akte eines Telefonbuchs,
- eine Auswahl von Einträgen eines Telefonbuchs.

Importieren und Exportieren von Dateien



Sie können Daten in bzw. aus Telefonbücher und Rufjournale des Informations-Managers importieren bzw. exportieren. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Komplettfassung des benutzehandbuchs auf Ihrer CD-Rom.

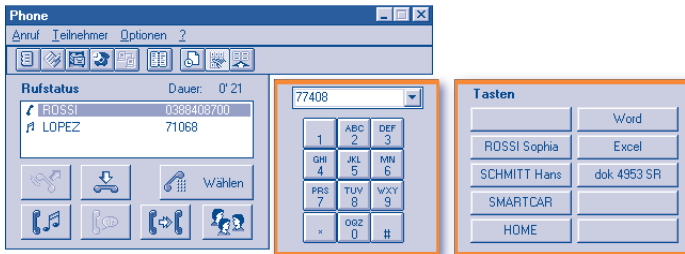
7 Anrufverwaltung im Fenster Phone

Das Fenster "Phone" von Alcatel 4953 Screen Reflexes™

Das Fenster Telefon wird durch Drücken der Telefon-Schaltfläche  geöffnet. Es bleibt im Hintergrund aller neuen aktiven Dokumente geschaltet. Bei jedem Anruf wird es eingeblendet und bietet folgende Möglichkeiten an:

- Zugang zur Menü- und Symbolleiste,
- Zugang zu den Sondertasten des Fensters Phone (Anrufüberprüfung),
- Statusanzeige der aktuellen Rufe mit Angabe der Dauer,
- Anzeige des vollständigen und linearen Rufjournals.

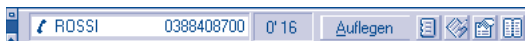
Für das Fenster Phone bestehen zudem zwei Anzeigemöglichkeiten, die von der gewählten Arbeitsweise abhängen: Arbeiten mit der Wahl tastatur oder mit den programmierbaren Funktionstasten, die Sie selbst im Menü Optionen programmieren können. Sie können zwischen Wahl tastatur und Funktionstasten wechseln, indem Sie einfach auf die Schaltflächen  und  klicken.



Bei jedem Anruf kann dieses Fenster manuell oder automatisch verkleinert werden (Befehl "Automatische Verkleinerung" im Menü Optionen); der Zugang ist somit begrenzt auf:

- die Symbolleiste,
- eine Rufprüftaste (Hörer abnehmen/auflegen),
- die Rufstatusanzeige mit Angabe des Zustands des aktuellen Gesprächs sowie seiner Dauer.

Eine schwebende Leiste hat den Vorteil, daß sie nur wenig Platz einnimmt und jederzeit aktiviert werden kann. Hierzu bedarf es lediglich eines Doppelklicks auf die Leiste, die den Namen des Fenster angibt.



7 Anrufverwaltung im Fenster Phone






Menüleiste der Anwendung Phone und zugehörige Schaltflächen

.Die Menüleiste enthält mehrere Pulldown-Kontextmenüs, die den Zugriff auf alle verfügbaren Befehle ermöglichen.

Die am häufigsten verwendeten nachstehend aufgeführten Befehle sind ebenfalls über die Schaltflächen in der Symbolleiste bzw. die spezifischen Funktionstasten der Phone-Anwendung ausführbar.

Anruf Teilnehmer Optionen ?




■ Menü Anrufe:

- **Antworten** 
Ein eingehender Anruf wird beantwortet (Hörer abnehmen).
- **Warteposition** 
Der aktive Anruf wird auf Warteposition gelegt.
- **Zurückholen** 
Die Verbindung in Warteposition, die in der Liste der Statusrufe markiert ist, wird zurückgeholt.
- **Verbinden** 
Der aktive Anruf wird mit dem in Warteposition gelegten Teilnehmer weiterverbunden.
- **Konferenz** 
Eine Konferenz zwischen Ihnen, dem aktiven Gesprächsteilnehmer und dem in Warteposition gelegten Gesprächspartner wird geschaltet.
- **DTMF-Modus**
Setzt den gewählten aktiven Ruf in den DTMF Modus. Sie können über die Symbole der Wahltastatatur DTMF Codes (Dual Tone Multiple Frequency) senden, um beispielsweise mit Sprachservern zu kommunizieren.




Die Funktionen *Warteposition* und *Zurückholen*, auch *Makeln* genannt, können unabhängig voneinander ausgeführt werden, und zwar durch einen Doppelklick im Fenster *Rufstatus* oder durch Anklicken der Schaltfläche *Zurückholen* im Fenster *Phone* (siehe *Anrufschaltflächen*).

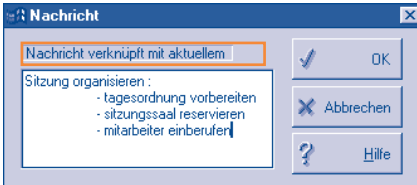
■ Menü Teilnehmer:

- **Kennung** 
Sucht in den Telefonbüchern die Nummer des aktuellen Gesprächspartners und zeigt den Namen der Karte an (falls vorhanden).
- **Karte...** 
Die Karte des erkannten Teilnehmers, wenn vorhanden, wird eingeblendet.
- **Akte...** 
Die Akte des erkannten Teilnehmers, wenn vorhanden, wird eingeblendet.

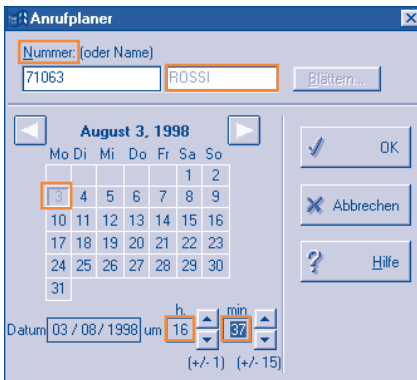
7 Anrufverwaltung im Fenster Phone


Menüleiste der Anwendung Phone und zugehörige Schaltflächen (fortsetzung)

- **Notiz...** 
Sucht in den Telefonbüchern die Nummer des aktuellen Gesprächspartners und zeigt den Namen der Karte an (falls vorhanden). Ist die Kennung des Anrufers vorhanden, wird die Nummer direkt in die neuerstellte Karte eingetragen.






- **Termine** 
Ein Ruf wird im Journal Warten mit Angabe der aktiven Rufnummer vorgemerkt. Wählen Sie den Gesprächspartner, das Datum und die Uhrzeit und klicken Sie auf OK.



- **Telefonbuch** 
Öffnet **screen Reflexes™** und ermöglicht den Zugang zu den Telefonbüchern und Rufjournals.

■ Menü Optionen:

- **Ansicht**  
Wechselt vom Fenster Phone mit Ansicht der Wahl tastatur zum Fenster Phone mit Ansicht der Funktionstasten und umgekehrt.
- **Wähle...**
Öffnet das Fenster zum Einstellen der Wählparameter Ihres Telefons (siehe S. 13).
- **Filter Journal** 
Ermöglicht das Anzeigen der Anrufe im Gesamtjournal gemäß der Filterkriterien Ausgang, Eingang und mit oder ohne Vokalaustausch.

7 Anrufverwaltung im Fenster Phone

Menüleiste der Anwendung Phone und zugehörige Schaltflächen (fortsetzung)

- **Funktionstasten...**
- **Funktion beim Anruf...**
- **Kennung konfigurieren**
- **Anrufe umleiten**
Aktiviert eine sofortige Rufumleitung des Apparates. Geben Sie die Nummer der Rufumleitung ein. Die Rufumleitung und die Nummer werden im Feld Rufstatusleiste angezeigt.
- **Telefonsatz wiederverbinden**
Hebt die sofortige Rufumleitung des Apparates auf.
- **Automatisches Verkleinern**
Das Fenster Telefon wird automatisch verkleinert, sobald der Eingang eines Anrufs gemeldet wird.
- **Immer im Vordergrund**
Das Fenster Telefon wird am Bildschirm immer im Vordergrund angezeigt.

Feld, Fenster und spezifische Tasten der Anwendung Phone

Die folgenden Funktionen sind über das Menü Anrufen oder über die Schaltflächen der Anwendung Phone aktivierbar.

- **Textfeld Rufnummern**

Wählen einer Rufnummer über Namen (geben Sie die ersten Buchstaben des Namens ein oder wählen Sie aus der Liste der zuletzt gewählten Rufnummern eine Nummer aus).

☎	LOPEZ	71064
☎	ROSSI	77408

- **Makeln**

Dieses Fenster gibt die aktiven und die in Warteposition gelegten Rufe mit ihrem Rufstatus, Namen und ihrer Rufnummer an. Wenn Sie sich im Gespräch mit zwei Teilnehmern befinden, können Sie zwischen den Teilnehmern wechseln, indem Sie auf auf den in Warteposition gelegten Teilnehmer doppelklicken. Das aktive Gespräch wird hierdurch automatisch in Warteposition gelegt.

1	ABC	DEF
2	HIJ	KLM
3	NOP	QRS
4	TUV	WXY
5	Z	0
*	#	

- **Wählen und DTMF-Modus**

Geben Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners ein oder klicken Sie auf die entsprechenden Tasten der Wahl tastatur (Informationen zum DTMF-Modus, siehe S. 27).

Tasten	
Word	
ROSSI Sophie	Exec
SCHMITT Hans	ok 4953 SR
SMARTCAR	
HOME	

- **Funktionstasten**

Zum Wählen einer Nummer oder Starten einer Anwendung.

7 Anrufverwaltung im Fenster Phone

Funktionstasten über das Menü Optionen

■ Funktionstasten:

Um einen direkten Zugang zu Rufnummern oder den am häufigsten verwendeten Anwendungen zu haben, über das Menü Optionen "Funktionstasten..."

■ Programmieren einer Funktionstaste :

- 1 - Wählen Sie eine Schaltfläche.
- 2 - Geben Sie in das Textfeld Name den Namen Ihres Gesprächspartners ein, der der ausgewählten Schaltfläche zugewiesen werden soll.
- 3 - Geben Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners ein und stellen Sie der Nummer das Zeichen "\$" voran oder geben Sie den Pfad der Anwendung ein (wenn Ihnen der Pfad der Anwendung nicht bekannt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche Blättern..., um die Liste aller Anwendungen und Verzeichnisse anzuzeigen).

Funktionstasten editieren

Schaltfläche Auswählen...

	Word
ROSSI Sophia	Excel
SCHMITT Hans	dok 4953 SR
SMARTCAR	
HOME	

Geben Sie einen Namen und die Parameter für die ausgewählte Schaltfläche ein

Name: Parameter:

Zugriff zur Anwendung
oder zum Telefonnummer.



Jedesmal wenn Sie die Funktionstaste aktivieren, wird die Anwendung erneut aufgerufen.

7 Anrufverwaltung im Fenster Phone

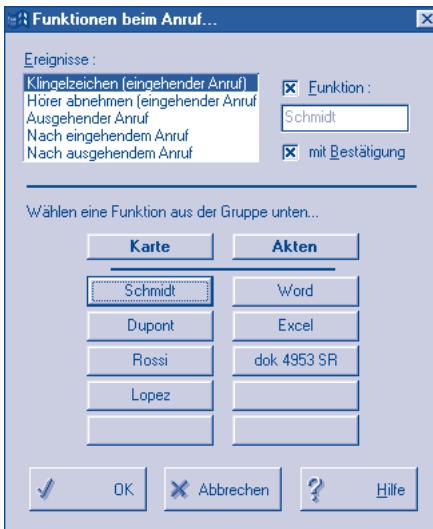
Funktionstasten über das Menü Optionen (fortsetzung)

■ Funktion beim Anruf... :

Eine Funktionstaste kann automatisch von einem Telefonereignis aus, über das Menü Optionen "Funktion beim Anruf" aktiviert werden:

Die Funktionstasten Karte und Akte sind fest zugeordnet. Mittels dieser Tasten kann die der Karte des aktuellen Anrufers zugewiesene Karte bzw. Akte automatisch oder manuell geöffnet werden.

- Bei Klingelzeichen eines eingehenden Rufes - sobald die Anwendung Phone ein Klingelzeichen feststellt.
- Beim Beantworten eines eingehenden Rufes - sobald Sie den Anruf entgegennehmen.
- Beim Beantworten eines ausgehenden Rufes - sobald Ihr Gesprächspartner den Anruf entgegennimmt.
- Nach eingehendem Anruf mit Gespräch - bei Beendigung eines eingegangenen Rufes.
- Nach ausgehendem Ruf mit Gespräch - bei Beendigung eines ausgegangenen Rufes.



Bitte vergessen Sie nicht, daß zusätzliche Informationen zum CD-Rom ständig addiert sind.

© Alcatel Business Systems 1998. Alle Rechte vorbehalten.
Referenz: 3AC 21239 AAAA Ed. 01 - Printed by HDB, Paris.
Alcatel Business Systems behält sich im Interesse ihrer Kunden das Recht vor,
die Merkmale ihrer Produkte ohne Vorankündigung zu ändern.

Das Verzeichnis screen Reflexes

Symboleiste: bietet einen schnellen Zugang zu den Befehlen

-  Speichert die Telefonbuch-Datenbank
-  Beenden
-  Öffnet das Fenster Telefon-Fenster Phone (siehe Rückseite)
-  Druckt die im Telefonbuch gewählten Einträge
-  Aus schneiden
-  Sucht im Telefonbuch nach der angerufenen Teilnehmernummer und zeigt die zugehörige Karte, falls vorhanden, an
-  Zeigt das Fenster zur Parameter-einstellung der Wahlprofile an
-  Kopieren
-  Öffnet das Fenster Telefon-Fenster Phone (siehe Rückseite)
-  Paßt die Menü- und Symboleisten, Farben, Style und Telefonbücher an die Anforderungen des Benutzers an
-  Einfügen
-  Öffnet das Fenster Telefon-Fenster Phone (siehe Rückseite)

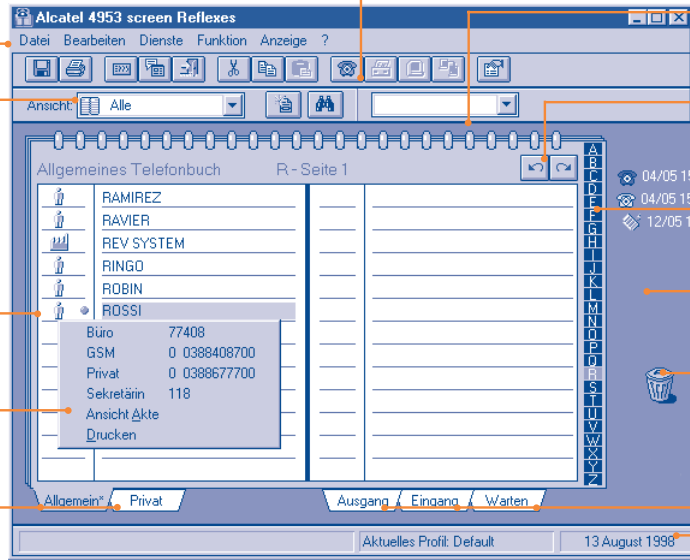
Menüleiste: enthält sämtliche, in Screen Reflexes™ verfügbaren Befehle

Ansicht eines Teils des Telefonbuchs nach Eintragstyp

Ausgewählter Eintrag

Pulldown-Menü zum gewählten Eintrag, das die mit dem Eintrag verknüpften Befehle enthält

Registerkarte Telefonbücher



Such-Box

Zeigt die vorhergehende bzw. die nächste Seite des Telefonbuchs oder Journals an

Alphabetischer Index

Desktop Arbeitsbereich

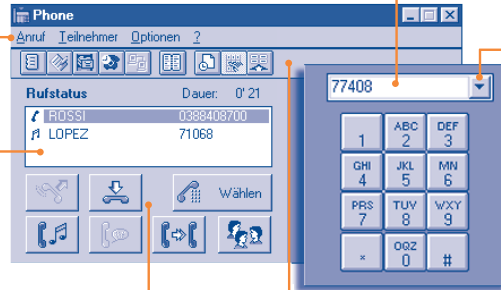
Papierkorb

Rufjournale

Statuszeile

Das Telefon-Fenster Phone

... mit der Wahltastatur



Menüleiste

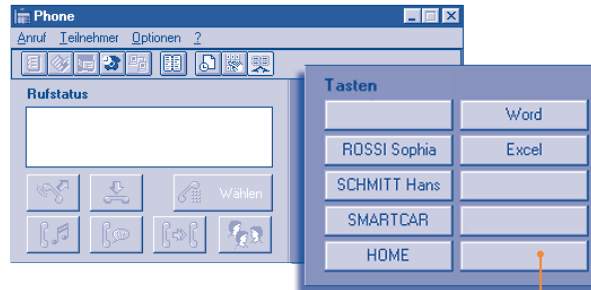
Fenster Rufstatus

Makeln: Wechselt nach einem Doppelklick auf den Gesprächspartner in Warteposition von einem Gesprächspartner zum anderen

Rufschaltflächen:

- Wählen
- Auflegen
- Antworten
- Warteposition
- Zurückholen
- Verbinden
- Konferenz

... mit den Funktionstasten



Feld Rufnummern

Auswahl einer Rufnummer aus der Liste der zuletzt gewählten Nummern

Spezifische Symbolleiste:

- Öffnet während eines Gesprächs die Karte des Gesprächspartners, falls vorhanden, oder erstellt andernfalls eine neue Karte
- Öffnet ein Fenster, um einen Text zum momentan geführten Gespräch einzugeben
- Öffnet eine Akte
- Merkt Anrufe für ein vorprogrammiertes Datum und eine vorprogrammierte Uhrzeit vor und öffnet ein Fenster, in dem der Anruf ausgeführt werden kann
- Öffnet das Verzeichnis Screen Reflexes™
- Zeigt das komplette Rufjournal an
- Blendet die Wahltastatur ein
- Blendet die Funktionstasten ein

Statusfenster der aktiven und sich in Warteposition befindenden Anrufe

Dauer des momentan geführten Gesprächs

Schwappende Statusleiste Phone



Funktionstasten zum Anrufen eines Teilnehmers oder Starten zuvor programmierter Anwendungen

Anrufe, Antwort oder Auflegen

